

Rhein-Lahn-Info

Kreisverwaltung Rhein-Lahn,
Insel Silberau 1, 56129 Bad Ems
Bürgerbüro und Pressestelle: Detlef Oster,
Manfred Radermacher, Marietta Hartwig
Telefon 02603 972-177 und -176; Telefax: 972-107
eMail: info@rhein-lahn-info.de

Pressedienst des Rhein-Lahn-Kreises

Presstexte und dazu gehörende Fotos oder andere Dokumente können im Presse
dienst geladen werden!
[**dienst-2008**](http://www.rhein-lahn-info.de/presse
<a href=)

Gehört zu dieser Pressemitteilung ein Foto?

JA

Neue Herausforderung für ältere Erwachsene: Senior-Trainer qualifizieren sich mit Seniorenbüro

Nr. 200 – 3. September 2008 / Rhein-Lahn. Gerade ältere Menschen suchen nicht selten eine neue Herausforderung. Ruhestand ist für viele nicht gleichbedeutend mit Nichtstun. Das Qualifizierungsprojekt für Senior-Trainer und Senior-Trainerinnen bietet da eine gute Möglichkeit, die anderen hilft und für sich selbst Befriedigung verschafft. Landrat Günter Kern startete im Kreishaus gemeinsam mit der Leiterin des Seniorenbüros „Die Brücke“, Uschi Rustler, die neue Qualifizierungsoffensive 2008/2009. Die ersten sechs Trainer erhielten von Günter Kern ihre Urkunden zur Selbstverpflichtung.

Das Seniorenbüro „Die Brücke“ des Rhein-Lahn-Kreises hat ältere Menschen in der Übergangsphase vom Erwerbsleben in den Ruhestand gesucht, die eine neue Verantwortungsrolle übernehmen wollen. Drei Frauen und drei Männer wollen diese Weiterbildung durchlaufen und sich für zwei Jahre zu einem bürgerschaftlichen Engagement in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern verpflichten. Sieben Seniorinnen und Senioren hatten im Kursverlauf 2007/2008 die Qualifizierung bereits abgeschlossen und ein Zertifikat von Staatssekretär Christoph Habermann erhalten.

In Fortsetzung zum Bundesmodellprogramm führt das Land Rheinland-Pfalz seit 2006 das SeniorTrainerInnen-Projekt weiter. Träger der Weiterbildung der Teilnehmenden ist die Evang. Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft in Kaiserslautern. Verschiedene Ministerien des Landes Rheinland-Pfalz sowie die Staatskanzlei finanzieren dieses Projekt mit. Die Federführung liegt beim Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen, „Leitstelle Älter werden in Rheinland-Pfalz“.

Die Senior-Trainer/innen stehen für ein neues Bild des Alter(n)s: Ältere Menschen bringen ihre Kompetenzen ehrenamtlich in einem selbst gewählten Bereich ein und geben so ihr vielfältiges Erfahrungswissen aus den unterschiedlichen Lebenskontexten an andere weiter. Die Betätigungsfelder, die in einem Projekt entwickelt werden können, sind nicht an eine bestimmte Altersgruppe gebunden. Uschi Rustler vom Seniorenbüro „Die Brücke“, Telefon 02603/972-336, begleitet das Projekt im Rhein-Lahn-Kreis.

Foto von links: Gisela Scheurer (Steinsberg), Uschi Rustler, Ingrid Günther (Nastätten), Christa Wennhak (Bad Ems), Steffen Süß (Lollschied), Thorolf Schmidt (Lahnstein, Peter Nettesheim (Nassau) und Landrat Günter Kern.